

Press release**Universität Rostock****Dr.-Ing. Karl-Heinz Kutz**

11/08/2001

<http://idw-online.de/en/news41188>Miscellaneous scientific news/publications, Scientific conferences
Mechanical engineering, Traffic / transport
regional**5. Schiffbautag Mecklenburg-Vorpommern**

VDI verleiht Preise für herausragende Diplomarbeiten

Die Schifffahrt und der Schiffbau sind in Mecklenburg- Vorpommern fest verankert und so passt es, dass hier auch die Weichen für die modernsten Großschiffe gestellt werden. Die neuen supergroßen Containerschiffe mit einer Breite, die die Durchfahrtsbreite des Panamakanals übersteigt, sog. Post-Panmax-Schiffe, können 10.000 und mehr Standardcontainer laden und versprechen die Transportkosten weiter zu senken. Dieses Thema steht im Mittelpunkt der Vorträge und Diskussionen auf dem 5. Schiffbautag Mecklenburg-Vorpommern in Rostock-Warnemünde am 14.11.2001. Veranstalter sind die Universität Rostock, die Schiffbautechnische Gesellschaft und der Verein Deutscher Ingenieure (VDI). Auf der Tagung, die im Rahmen der "Tage der Forschung" an der Universität stattfindet, wird auch ein Rückblick auf 50 Jahre Schiffbauausbildung in Rostock gegeben und Absolventen für herausragende Abschlussarbeiten mit dem VDI-Preis ausgezeichnet.

Der Bau supergroßer Containerschiffe stellt hohe Anforderungen an innovative Lösungen und technische Fähigkeiten, die auch von den Werften in Mecklenburg- Vorpommern erfüllt werden können, wie der Geschäftsführer von Aker MTW Jürgen Kenneman ausführen wird. Die Antriebsenergie von 100.000 kW ist ein Schritt zu neuen Dimensionen, an dessen Realisierung auch der Propellerhersteller Mecklenburger Metallguss in Waren mitarbeitet.

Für diese sehr großen Schiffseinheiten muss die gesamte Transportkette angepasst werden. Dazu gehören Hafenanlagen, Containerterminals sowie für kleinere, nicht erreichbare Häfen das Umladen auf Feederschiffe. Der Schiffsbetrieb und die Sicherheit stellen hohe Anforderungen an Technik und Ausbildung, die beispielsweise durch Training am Simulator der Hochschule Wismar in Warnemünde unterstützt wird.

Der Schiffbautag wird von rund 200 Experten besucht, die aus allen Küstenländern kommen. In diesem Jahr sind es auch Besucher aus den skandinavischen Ländern, die dieses Forum nutzen, um Erfahrungen auszutauschen.

Ansprechpartner:
Prof. Dr. Ulf Hansen
Fachbereich Maschinenbau und Schiffstechnik
Albert-Einstein-Str. 2
Tel. 0381/ 4983234

Weitere Informationen: VDI Bezirksverein Mecklenburg- Vorpommern
Friedrich-Barnewitz-Straße 2
18119 Rostock-Warnemünde
Tel. (0381) 519 6148

